
13096/J XXIV. GP

Eingelangt am 16.11.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Doppler
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Finanzen
betreffend Zusammenlegung von Finanzämtern

Auf der Internetseite www.wien.gv.at steht folgender Artikel zu lesen:

„Zentrales Finanzamt in Wien-Mitte

Unter dem Motto "Zusammenlegung und Zentralisierung" übersiedeln sieben Finanzämter in die Marxergasse. Die Teileröffnung des neuen Finanzzentrums Wien-Mitte (FZWM) ist für Mitte Dezember 2012 geplant.

Wienerinnen und Wiener bekommen eine zentrale Anlaufstelle, wenn es um ihre Finanzen geht: das neue Finanzzentrum Wien-Mitte in der Marxergasse 4 im 3. Bezirk. Schon im Dezember werden sieben Wiener Finanzämter an den neuen Standort übersiedeln. Das Infocenter im Erdgeschoß soll bereits am 10. Dezember öffnen.

Zusammengelegt werden sieben Wiener Finanzämter, das Finanzamt für Gebühren, Verkehrssteuern und Glücksspiel und der Bereich Großbetriebsprüfung Ost-Region.

Übersiedelung in drei Etappen

Die Übersiedelung ist zeitlich in drei Etappen aufgeteilt: Bis 10. Dezember 2012 werden die Finanzämter FA Wien 4/5/10, FA Wien 8/16/17 und das FA Wien 9/18/19/Klosterneuburg in das neue Gebäude direkt über dem Bahnhof Wien-Mitte einziehen.

Eine Woche später folgen die Standorte FA Wien 3/11/Gerasdorf, FA Wien 6/7/15 und FA Wien 1/23.

Bis März 2013 soll die Zusammenlegung abgeschlossen sein: Auch das FA Wien 12/13/14/Purkersdorf, das FA für Gebühren, Verkehrssteuern und Glücksspiel sowie der Bereich Großbetriebsprüfung werden dann die neuen Räumlichkeiten bezogen haben.

Zwei Finanzstandorte in Wien

Im neuen Finanzzentrum Wien-Mitte werden künftig rund 1.860 Finanzbedienstete arbeiten. Im Erdgeschoß ist ein Infocenter mit ausgedehnten Öffnungszeiten eingerichtet. Für vertraulichere Gespräche sind 40 Beratungsplätze in den oberen Stockwerken vorgesehen.

Insgesamt wird es ab Dezember 2012 in Wien nur mehr zwei Finanzstandorte geben: Das FZWM und das Finanzamt FA 2/20/21/22 Kagran. Für generelle Informationen wird neben dem FZWM auch eine Infocenter-Außenstelle in Wien-Erdberg zur Verfügung stehen.“

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Finanzen folgende

Anfrage

1. Welche Finanzämter wurden in den letzten fünf Jahren geschlossen? (aufgegliedert auf Finanzämter und Jahre)
2. Welche Finanzämter wurden in den letzten fünf Jahren zusammengelegt? (aufgegliedert auf Finanzämter und Jahre)
3. Wie hoch waren die Kosten für diese Zusammenlegungen? (aufgegliedert auf Finanzämter und Jahre)
4. Welche Finanzämter sollen in den kommenden fünf Jahren geschlossen werden? (aufgegliedert auf Finanzämter und Jahre)
5. Welche Finanzämter sollen in den kommenden fünf Jahren zusammengelegt werden? (aufgegliedert auf Finanzämter und Jahre)